DOPPELT SIEHT BESSER Starlinse mit Add-On-Linse (grüner Pfeil)

Grauer Star: Weg mit der Brille!

Dank einer **INNOVATIVEN KUNSTLINSE** braucht man nach der Katarakt-Operation endlich keine zusätzliche Sehhilfe mehr

Weltweit gehört die Operation des Grauen Stars (Katarakt) zur erfolgreichen medizinischen Routine. Die Trübung der normalerweise kristallklaren Augenlinse ist die häufigste Erkrankung. In Deutschland unterziehen sich jährlich etwa 400 000 Patienten (meist ältere Menschen) diesem Eingriff. Dabei wird die körpereigene Linse durch eine Kunstlinse ersetzt, die das Sehen in einem bestimmten Entfernungsbereich möglich macht. Heißt: Die meisten Menschen sind weiterhin auf eine Sehhilfe angewiesen, meist eine Gleitsichtbrille für fern und nah.

Doch jetzt gibt es gute Nachrichten: Eine innovative Hightech-Linse fürs Auge macht endlich Schluss mit der ungeliebten Brille. Diese Add-On-Linse aus elastischem Silikon wird als Zweitlinse vor eine bereits einoperierte Kunstlinse gesetzt (Fachbegriff: duale Implantation). Die Kölner Augenklinik am Neumarkt hat die Methode federführend mitentwickelt und präsentiert sie als eine der ersten Kliniken international. Der Ärztliche Direktor Dr. Georg Gerten: „Alle bei uns operierten Patienten erreichten eine Lesefähigkeit ohne Brille bei hervorragender Fernsicht. Mit der Add-On-Linse eröffnet sich für viele Menschen eine völlig neue Seh- und Lebensqualität."

Gesetzliche und private Kassen bezahlen die Katarakt-OP mit dem Einsetzen einer Standardlinse für die Ferne. Wird gleichzeitig die Add-On-Linse implantiert, ist nur der Preis für die Sonderlinse fällig, ab 1500 Euro pro Linse je nach individuellem Typ.

Erst- und Zweitlinse können in einem einzigen Eingriff implantiert werden, die Add-On-Linse lässt sich aber auch noch Jahre nach einer Star-OP einsetzen. Nicht nur Kurz- und Weitsichtigkeit können so ausgeglichen werden – die Linse bietet auch einen UV-Lichtschutz bei drohender Makuladegeneration (führt häufig zu Blindheit) und optimiert zudem das Farbensehen.

Weitere Informationen: unter Tel. 0221/650722-0 oder www.augenportal.de (in der Rubrik Forum werden persönliche Fragen beantwortet). ■ ***RMI***

DURCHBLICK Übliche Monofokal-Linse (r.): scharfes Fernbild, unscharfes Nahbild. Die neue Multifokal-Linse (g. r.): Ferne und Nähe sind gleichzeitig scharf, etwa wie beim Gleitsichtglas

FOTOS: IMAGES; GRAFIK: AUGENKLINIK AM NEUMARKT